

Presseschau 28.9.2010

Arbeitskreis Baukultur macht Front gegen Bensberger Kino

Stadtbekannte Architekten haben sich zu einem "Arbeitskreis Baukultur" unter dem Dach des „Galerie +Schloss“ e. V. zusammen getan – um für bessere Architektur und gegen neue Bausünden anzukämpfen. Dabei sind: **Ulrich Appolt, Dorothea Corts, Georg Dittrich, Peter Dederichs, Bruno Franken, Uwe Grede, Jürgen Kreft, Bernd de Lamboy, Helmut Reuschenbach, Rolf Sam, Helmut Selbach, Klaus Selbach, Michael Unrath.** Die ersten Streitobjekte: Der Hotelbau des Mediteranas an der Saaler Mühle und der geplante Ausbau des Bensberger Kinos über die Steinstraße hinweg. In einem offenen Brief an die Planungssprecher der Ratsfraktionen kritisieren die Architekten mit Blick auf das Kino:

„Diese Straßenüberbauung ist äußerst problematisch und negiert völlig die vorhandene städtebauliche Struktur. (...) Es entsteht ein völlig neues Motiv, das bisher an keiner Stelle der Steinstraße vorhanden war und in Zukunft auch nicht zu erwarten ist.“

Anstatt das alte Kino auszubauen sollte nach Meinung der Architekten das brachliegende Löwencentrum genutzt werden – weil es dort Erweiterungsmöglichkeiten und Parkplätze gebe. Mit Blick auf das Mediterana sehen die Architekten die Gefahr, dass alte Planungsfehler wie die Müllentsorgung direkt am Seeufer ausgebaut würden. Zudem bemängeln sie den „beliebig zusammen gewürfelten“ Mischmasch fernöstlicher Stilelemente. Und auch bei der Auflistung von Bausünden rund um die RheinBergGalerie legt der neue Arbeitskreis den Finger in viele Wunden:

- der Anlieferungsbereich am Driescher Kreuz
- die geschlossene Fassade zur Fußgängerzone
- die Plakatfassade am S-Bahnhof.

Immer wieder, so die Architekten, hätten sich einzelne Investoren mit einer ungehemmten Vermarktung öffentlicher Bereiche über die Interessen der Allgemeinheit hinweg gesetzt.

Quelle: BLZ

Weitere Informationen:

Alle Berichte über das Mediterana, das Kino Bensberg

Alle Berichte über die Stadtplanung

Hausbesitzer kritisieren Steuererhöhung als unsozial

In einem Brief wendet sich der Vorstand des Vereins „Haus und Grund“ gegen den Plan des Bürgermeisters, die Grundsteuer B zu erhöhen. Vereinsvorsitzender Franz Heinrich Krey und Geschäftsführer Ernst Ploemacher kündigen eine gemeinsame Protestfront mit dem Mieterverein an, weil die Abgabenlast für Grundbesitzer in Gladbach bereits überdurchschnittlich hoch sei. Die Erhöhung der Grundsteuer sei eine soziale Härte, weil sie die Mieter treffe.

Quelle: BLZ

Der Karneval rückt näher: Vorstellungstag

Beim Vorstellungstag des Kreises Bergischer Karnevalisten im Haus Steinbreche stellten sich am Sonntag Redner, Musikgruppen und Tanzgarden vor. Neben den bekannten Gruppen gibt es auch ein paar Newcomer für den Bergischen Karneval. So will die junge Band Cat Ballou erstmals in der kommenden Session mitmischen.

Quelle: KSTA

Bergische Köpfe

- **Heidi Klum** verlässt Bergisch Gladbach ganz und gar:
Vater **Günther Klum** verlegt Sitz der Klum GmbH nach Odenthal, KSTA

- **Marianne Müller**, Städtepartnerschaftsbeauftragte der Stadt, KSTA
- Feuerwehrchef **Dietrich Bettenbrock** half bei der Feuerwehr in Luton aus, KSTA
- **Benni Brey** trat zum ersten Mal bei einem Poetry Slam an – und gelangte beim ReimBergSlam ins Halbfinale, KSTA

Kennen Sie schon die iGL App für das iPhone?

Ab sofort kostenlos im App Store von Apple.

Alle Informationen zu Gladbachs erster App.

Weitere Berichte

- IHK-Wirtschaftsgremien aus Rhein-Berg und Leverkusen trafen sich bei Krüger – und debattierten über die Gemeindefinanzen. Über Ergebnisse ist bislang nichts bekannt, KSTA
- Der KSTA stellt Bergisch Gladbachs Partnerstädte in einer Serie vor, Überblick, Partnerstadt Luton
- Turnerinnen des TV Herkenrath steigen auf, Bürgerportal
- Neuauflage des ReimBergSlam gewinnt Andre Lampe, KSTA, KSTA Fotos, Pressemitteilung
- Krea-Jugendclub veranstaltet Roots & Routes-Workshopwoche für Mädchen und Jungen ab zwölf Jahren, KSTA
- Herbst- und Erntedankfest im Kinderdorf Bethanien, KSTA, KSTA Fotos

Neue Videos

- RheinBergTV: SV 09 gewinnt 1:0 gegen VFB Homberg
- KSK Aktion Gut für die Region: GGS Refrath will mehr Bewegungsmöglichkeiten schaffen

Das bringt der Tag

- Dienstag: Ausschuss für Umwelt, Klimaschutz und Verkehr – Sitzung fällt aus

- Alle Termine

Aktualisierung: Was der Tag bringt

Diese Presseschau gibt den Stand am Morgen wieder. Tagsüber kommen laufend Nachrichten herein. Die greifen wir in unserem Twitterkanal i_GL auf – doch das ist etwas für Spezialisten. Aber ab sofort können Sie die Kurznachrichten hier bequem verfolgen. Falls Sie die Presseschau schon morgens lesen lohnt es sich also, im Laufe des Tages noch mal vorbei zu schauen. Falls Sie selbst twittern und ihre Meldungen hier erscheinen lassen wollen: markieren Sie ihre Tweets mit #gll. Das reicht.

Zur Erklärung:

- Alle Meldungen in umgekehrt chronologischer Reihenfolge, die aktuellsten ganz oben.
- Automatische Aktualisierung alle 15 Minuten. Wenn Sie mit der Maus über den Kasten fahren erscheint rechts ein Schieberegler, man kann auch mit den Pfeiltasten nach unten scrollen.
- RT steht für ReTweet (Meldungen, die nur weitergeleitet wurden), hinter @ folgt der Absender. “RT @ksta_rbo” steht also für eine Meldung des KSTA, die aufgegriffen und an die eigenen Leser weitergeleitet wurde.

Sie wollen mehr über Twitter wissen?

Wie funktioniert das hier? Was ist eigentlich Twitter? Was bringt mir das?